

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 26 (1972)

Heft: 11: Wohnen in der Gemeinschaft - Wohnen im Einzelhaus = Habiter à la communauté - habiter à la maison détachée = Living in the community - living in a detached house

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Firmennachrichten

Bauherr und Architekt schaffen mehr und mehr mit Email

Ein Beispiel, wie Email heute als modernes Mittel zur Gestaltung von Innenräumen Verwendung findet, ist das First-class-Hotel «Zürich». Die Liftfronten, Liftauskleidungen und Liftumrahmungen wurden aus emailliertem 2-mm-Stahlblech ausgeführt, was vor allem in Form und Farbe ganz neuartige Wirkungen hervorbrachte. Die konstruktive Solidität des emaillierten Stahlblechs erreichte eine einzigartige und künstlerische Note in dem geschmacklich großartigen Hotelbau. Seit 42 Jahren arbeiten wir mit Email. Daß Email seit Jahrtausenden verfertigt wird und immer wieder zu höchsten künstlerischen Ausdrucksformen geführt hat, dürfte allgemein bekannt sein. Weniger bekannt aber ist es, daß Email heute eine eigentliche Renaissance erlebt. So haben schaffende Künstler neue, verblüffende Anwendungsmöglichkeiten gestaltet. Es wurden Emailplatten als Wand- und Deckenplatten entwickelt, deren Anwendung in der Innenarchitektur zu herrlichen Farbkombinationen führte und ganz neue Möglichkeiten schuf.

Wie sehr das Email im modernen Bauen bereits Eingang gefunden hat, beweisen die Wandbilder in den zürcherischen Alterssiedlungen Feldblume und Buchleren. Aber auch farbige Emailstoßgriffe an modernsten Türen und Toren, wie bei der Herz-Jesu-Kirche in Zürich-Wiedikon und in der Alterssiedlung Überland in Zürich, sind allgemein beachtet worden und haben sich bewährt. Selbst in Hallenbädern, Restaurants und Verkaufsräumen hat Email als künstlerischer Schmuck Eingang gefunden.

Die Email, als eine der ältesten und spezialisierten Fabrikationsbetriebe, hat neuerdings den weitbekannten Emailspezialisten und Künstler Willy Charles Erismann als Berater und Mitarbeiter verpflichtet. Dadurch ist sie in der Lage, auf Anfragen, Anregungen und Wünsche jederzeit einzugehen, die mit den vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten des Emails in Zusammenhang stehen.

Email AG, Zürich

Die Giubiasco-Industrie-AG erweitert ihr textiles Sortiment

Nach der in diesem Frühjahr so erfolgreichen Einführung des neuen elastischen PVC-Bodenbelags Novilon überrascht uns Giubiasco nun mit vier Tuftingneuheiten, die durch die Ausgewogenheit des Stylings (ausgesucht schöne Farben und Dessins) und der Qualität sich auch für den anspruchsvollen Wohnbereich bestens eignen. Im Objektbereich ist Giubiasco bekanntlich bereits seit 3 Jahren mit außergewöhnlich strapazierfähigen Nadelfilzqualitäten und mit Schlingenflor- und Klebnapfen-Teppichböden erfolgreich vertreten.

Das Flormaterial der neuen Tufting-Teppichböden wurde für die Giubi-

Tuft Opera und Giubi-Tuft Jasmin genannten Qualitäten aus endlos texturiertem Nyluisse-Nylon gewählt, für Giubi-Tuft Luxora aus ICI-Nylon und für Giubi-Tuft Chanson aus 100% reiner Schurwolle. Zusammen mit ihren neuen Tufting-Teppichböden bietet Giubiasco dem Verbraucher nun insgesamt zwölf verschiedene textile Bodenbeläge zur Wahl an ... für jeden Zweck und jeden Verwendungsbereich den richtigen. Ein geschlossenes Angebot, das keinen Zweifel darüber aufkommen läßt, daß die Giubiasco-Industrie-AG entschlossen ist, ihre führende Stellung in der Bodenbelagsbranche nicht nur noch mit elastischen, sondern mehr und mehr auch mit textilen Bodenbelägen zu beweisen.

Strebel-Caminomat CT135/137, der neue Heizungs- und Warmwasserautomat CT

Der CT ist ein Heizungs- und Warmwasserautomat, in den alle Bestandteile einer Heizzentrale integriert sind. Er weist das wesentliche Merkmal eines Automaten auf: eine vollkommen steckerfertige Verdrahtung. Aber trotz seinem Ausbau als Automat hat der Caminomat den Vorteil, in kompakten Baueinheiten geliefert zu werden. Diese – Kesselblock, Boiler, Steuerung und Verschaltung – bringen aber nicht etwa eine Komplizierung der Montage, sondern sie ermöglichen durch ihr geringes Gewicht ein problemloses Eindringen in den Heizraum und einen rationalen Zusammenbau.

Boiler aus CN 18/8

Leichtbauweise 60 kg, problemloser Aufbau auf den Kessel, Leistung 300 l/60°C/h. Deckt den Warmwasserbedarf eines Zweifamilienhauses.

Mischventil

Das Dreiweg-Mischventil wurde in Zusammenarbeit mit der L+G für den CT entwickelt und speziell auf das Regelsystem Thermogyr abgestimmt. Im Ventilkörper ist das Thermohydrometer eingebaut. Aufgebaut ist die kleine Anschlußpumpe mit Umwälzpumpe und zwei Schiebern.

Heizkessel-Gliederblock aus korrosionsfestem Gußeisen. Für Öl- und Gasfeuerung oder für Wechselbrand.

Verschaltung

Wie bei allen Strebel-Kesseln ist die Montage der Verschaltung auch beim CT eine einfache Angelegenheit. Mit Ausnahme von sechs handlichen Halteschrauben (keine Blechschrauben) entfällt jede Schrauberei, denn die Verschaltung ist steckbar. Die starkwandige Isolation ist bereits eingeklebt.

Heizungsumwälzpumpe

Cuénod T1-20 für normale Radiatorenheizungen. Cuénod TH-1 für Anlagen, die einen höheren Pumpendruck erfordern (Einrohrsystem).

Steuerkasten

In ihm ist die gesamte elektrische Installation einer kleinen Heizzentrale enthalten und steckfertig verdrahtet. Vorne und frei zugänglich für die Bedienung befindet sich der Drehschalter für die Wahl der Betriebsprogramme.

Zum Brenneranschluß führt eine Kabelverbindung mit Steckdose.

Eingebaute Thermogyrregelung (Handsteuerung, Raumtemperaturregelung und Regelung nach Außentemperatur).

Service

Die ganze Lieferung – Kessel, Boiler, Pumpe und Steuerung – wird durch unseren Kundendienst betreut.

Ein Gratis-Einführungsservice an jedem Caminomat, anlässlich welchen der Besitzer gründlich instruiert wird, verhütet zudem, daß falsche Manipulationen dem Installateur zusätzliche Arbeit bereiten.

Strebelwerk AG, Rothrist

Elastischer Wandbelag

(NP) Somvyl, der neue elastische Wandbelag, ist stoßfest, weitgehend kratzfest, wasserabweisend, abwaschbar, wärmeisolierend (entsprechend 13 mm Gips), schalldämpfend, lichtecht und chemikalienbeständig. Der in neun Dessins und dreißig Farben gelieferte schwer anzündbare Belag wird direkt auf Betonflächen aufgeklebt und überbrückt dank seiner Elastizität dauernd Risse.

Hans Hassler, Aarau.

Dachventilator

(NP) Der neue niedrige Awag-Radial-Drucklüfter mit einer Gesamthöhe von 175 mm ist eine stabile Konstruktion in kompakter und wettersicherer Bauart. Der elastisch aufgehängte Motor ist stufenlos regulierbar, geräuscharm und hat eine hohe Luftleistung. Das Gerät sichert einen Dauerbetrieb dank wartungsfreien Kugellagern. Das verwendete Material ist korrosionsfest. Ansprechende gute Form und einfache Montage sind weitere Vorteile.

A. Widmer AG, Zürich

Im Handumdrehen hell bis dunkel – Licht nach Stimmung

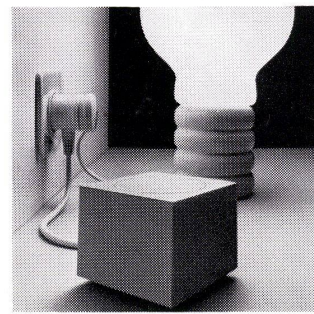
Mit dem Feller-Lichtregler regulieren Sie die Helligkeit an jeder Tisch- oder Ständerlampe. Maßgenau, ganz nach Stimmung: dunkel, heller

und heller. Zum Fernsehen, an Film- und Diaabenden, im Wohnzimmer, am Krankenbett, im Schlafzimmer: Ambiance, wie Sie es wünschen. Doch entdecken Sie selbst, was alles zwischen hell und dunkel liegt. Es ist so einleuchtend. Dieser elektronische Feller-Lichtregler ist neu auf dem Markt und in Schwarz oder Weiß erhältlich, in gutem Design. Dieser Lichtregler braucht keine Montage. Er wird direkt an die gewöhnliche Steckdose angeschlossen. Es gibt zwei Sorten: für 300 W und für 600 W, also die doppelte Leistung.

Technischer Beschrieb

Elektronischer Lichtregler. Mittels der Drehscheibe von hell bis dunkel stufenlos einstellbares Licht; durch Drücken der Scheibe wird das Licht ein- oder ausgeschaltet. Dank praktischem Zwischenstecker kann jede Tisch- oder Ständerlampe angeschlossen werden. – Quadratisches Gehäuse 74 x 74 x 60 mm aus Thermoplast mit 3 m Kabel und zweistufigem Zwischenstecker. In diesen sind Leuchten mit zweistufigem Stecker einsteckbar. Im Fußboden des Lichtreglers ist eine Sicherung von 2,5 A (beim 300-W-Modell) oder von 4 A (beim 600-W-Modell) eingebaut. Daneben befinden sich gut versorgt zwei Ersatzsicherungen. Die Feller-Lichtregler sind vom Schweizerischen Elektrotechnischen Verein (SEV) geprüft und zugelassen und entsprechen den Radiostörschutzbedingungen der PTT.

Adolf Feller AG, Horgen



Regulierbare Belüftung und Entlüftung

Seit vielen Jahren ist das Lamego-Lamellenfenster in der Schweiz als beliebtes Lüftungsfenster bekannt. Das Lüftungsfenster erlaubt eine fein regulierbare Belüftung und Entlüftung dank den gut verschließenden Glaslamellen. Der Mechanismus des Fensters ist aus eloxiertem Aluminium gebaut. Höhe und Breite der

Fenster können jeder Bausituation angepaßt werden. Das Fenster läßt sich an Fernbedienung anschließen, seien es Pneumatik, Hydraulik, Elektromotoren oder Mechanismen von Kurbelgetrieben usw. Als Rauchabzugsfenster in Hochhäusern sind spezielle Öffnungssysteme entwickelt worden. Die Montage erfolgt auf Beton, Backsteinmauerwerk, Holz, Aluminium, Eisen oder Stahl. Grüninger AG, Olten

